

**GGR-Geschäfte**

2018-422

110 220.35 Ereignisbewältigung; Feuerwehr; Material

S,L+S

**Feuerwehr Lyss-Worben; Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzept "Biber"; Rahmenkredit**

**Ausgangslage / Vorgeschichte**

Das Kommando der Feuerwehr hat im Rahmen des Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzepts „Biber“ die Anforderungen und Bedürfnisse formuliert, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in den kommenden 10 Jahren sicherzustellen.

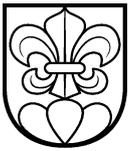
Dies unter dem Gesichtspunkt der folgenden Kernkompetenzen der Feuerwehr:

- Brände
- Unwetter
- Kantonale Aufgaben

Dabei geniesst die Verfügbarkeit von Einsatzfahrzeugen, Rettungsgeräten, Rollcontainern die oberste Priorität. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Reparaturkosten zu senken.

Folgende Rahmenbedingungen wurden dabei miteinbezogen:

- Bestehender Fahrzeugpark
- Bestehende Rollcontainer
- Hochwasserschutzmaterial
- Transportanhänger für Wasserwehrmaterial
- Transportanhänger für Ölwehrmaterial
- Transportanhänger für Signalisation und Sperrmaterial
- Transportanhänger für Beavermaterial
- Transportanhänger mit Schlauchreserve
- Bestehende Mittel der Nachbarwehren
- Zukünftige Naturereignisse
- Feuerwehrwesen in Zukunft



**Rechtliche Grundlagen**

Für Ausgaben von Fr. 150'000.00 bis Fr. 1 Mio. liegt die Zuständigkeit abschliessend beim GGR (Art. 47 Bst. b GO).

Die Grundlage für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen bilden die Mindestanforderungen gemäss Feuerwehrweisungen (FWW) der Gebäude Versicherung Bern (GVB).

Feuerwehrstufen werden nach folgenden Grundlagen berechnet:

1. Das Risiko jeder Gemeinde wird mit einem Schutzwert ausgedrückt, der sich aus der Einwohnerzahl, der Gebäudeversicherung und der Gemeindefläche zusammensetzt.
2. Der Schutzwert dient zur Einreihung der Gemeinden in die Feuerwehrstufen.
3. Für jede Feuerwehrstufe wird die Mindestanforderung bezüglich Organisation (Struktur, Alarmierung, Ausrüstung) und Ausbildung definiert.
4. Die Ausrichtung von zweckgebundenen Betriebsbeiträgen an die Trägerinnen der Feuerwehrorganisationen richtet sich nach dem Beitragsreglement der GVB.

*Die Feuerwehr Lyss wird in die Klasse C eingestuft*

Minimal Anforderung der Ausrüstung:

1. 1 Löschfahrzeug der Grösse S (schwer).
2. 1 Atemschutzfahrzeug
3. 3 Ersteinsatzfahrzeuge
4. 15 Atemschutzgeräte

### *Einsatzgrundsätze*

1. Für Rettungs- und Brandeinsätze sind Richtzeiten einzuhalten. Das Ersteinsatzelement der Feuerwehr hat im überwiegend dicht besiedelten Gebiet innerhalb von 10 Minuten, im übrigen Gebiet innerhalb von 15 Minuten, nach Eingang der Alarmierung bei den aufgebotenen Feuerwehreinsatzkräften an der Einsatzstelle einzutreffen.
2. Die Richtzeiten sind jeweils innerhalb eines Kalenderjahres in mindestens 80% aller Einsätze einzuhalten.
3. Die personelle und materielle Ausstattung des Ersteinsatzelementes ergibt sich aus dem Einsatzauftrag; in der Regel umfasst es 8 AdF mit der erforderlichen Ausstattung.

### **Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzept Biber**

Die wesentlichsten Erkenntnisse aus dem Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzept werden untenstehend kurz beschrieben und die entsprechenden Schlussfolgerungen daraus festgehalten. Am Schluss erfolgt die Zusammenstellung der einzelnen Komponenten zur Bestimmung der Höhe des Rahmenkredits.

### **Beurteilung Fahrzeugpark**

#### ***TLF 1, MAN 19.372 FA 4x4 mit Baujahr 1993***

Die jährlichen Reparaturkosten vom TLF 1 nehmen ständig zu. Die bevorstehenden, bekannte Kosten (Kostenaufstellung) belaufen sich auf ca. Fr. 68'000.00.

#### Berechnung auf ca. 7 Jahre:

Unterhalt Karosserie	Fr.	4'100.00	
Unterhalt Pumpe / Tank	Fr.	64'000.00	
Technik Fahrzeug (z.T. kein Ersatzmaterial)	Fr.	40'000.00	Annahme

#### *Anforderung an ein neues Tanklöschfahrzeug TLF S (schwer)*

1. Wassermenge > 2400 l
2. Pumpe mindestens FPN 10-2000 = 2000 l/min bei 10 bar
3. Feuerwehrmaterial > 1500 kg

Im Rahmen des Konzeptes wird der Ersatz dieses Fahrzeugs auf 2020 vorgesehen.

Kosten (Kostenbasis vergleichbare aktuelle Anschaffungen anderer Wehren) Fr. 620'000.00

### **Schlauchleger Worben; 35- 10 Turbo Daily Baujahr 1993**

Die jährlichen Reparaturkosten vom Schlauchleger nehmen ebenfalls ständig zu. Hinzu kommt, dass bei minimaler Besatzung (2 Pers.) das zulässige Gesamtgewicht mit 440 kg überschritten wird.

Das Fahrzeug konnte auf das maximal zulässige Gesamtgewicht entlastet werden. Gleichzeitig wurde eine Weisung erlassen, wonach das Fahrzeug die maximale Besatzung von 2 Angehörigen der Feuerwehr (AdF) nicht überschritten werden darf.

#### Notwendigkeit:

Das heutige Hydrantennetz von Lyss und Worben ist sehr gut erschlossen. Weiter ist zu beachten, dass bei einem Grossereignis, welches viel Wasser via Schlauchleger benötigt, erfahrungsgemäss für diese Aufgabe Personalknappheit besteht. Bei solchen Ereignissen muss wegen Personalmangel und taktischen Entscheidungen, die Nachbarwehr als Unterstützung beigezogen werden. Die entstandenen Kosten der Nachbarwehr werden zu 50% von der GVB übernommen. Ausbildungskosten würden bei einem Verzicht wegfallen. Die Regio Feuerwehr Aarberg und Büren ist je in Besitz eines Schlauchlegers. Dieser kann bei Bedarf mit dem nötigen Personal nachalarmiert oder im Alarmkonzept eingebunden werden.

Das Fahrzeug kann nur noch zum Verlegen von 1'200m Transportleitung eingesetzt werden. Sollten grössere Reparaturkosten aufkommen, werden diese nicht mehr ausgeführt. Solange im Einsatzgebiet der Feuerwehr Lyss nichts ändert, was einen Schlauchleger erforderlich macht, wird auf eine Neuanschaffung verzichtet.



### **Restlicher Fahrzeugpark**

Der restliche Fahrzeugpark ist in einem sehr guten Zustand. Es kann davon ausgegangen werden, dass die Fahrzeuge mit normalem Unterhalts- und Reparaturaufwand weiter eingesetzt werden können.

### **Rollcontainer**

Bestehende Rollcontainer werden auch im Konzept Biber weiter eingesetzt. Die Rollcontainer erweisen sich als praktische und einsatztaugliche Materialaufbewahrungen, welche mit den unterschiedlichsten Fahrzeugen einfach transportiert werden können.

### **Transportanhänger**

Die alten Armeeanhänger müssen wegen Mängel an der Beleuchtungsanlage und den Bremsen angepasst werden, damit diese weiterhin im Strassenverkehr eingesetzt werden dürfen. Aus wirtschaftlichen Gründen werden diese Anhänger ausser Betrieb genommen und beseitigt.

### **Zweiachs-Anhänger für Hochwasserschutzmaterial**

Die alten Armeeanhänger, welche mit Luftdruck gebremst werden, dürfen mit den Lysser Feuerwehrfahrzeugen nicht gezogen werden.

Auch diese Anhänger werden ausser Betrieb genommen und beseitigt.

### **Beavermaterial**

Das gesamte Hochwasserschutzmaterial (1'000 Meter) ist aktuell noch im Zeughaus Lyss auf den Zweiachs- Anhängern gelagert. Wie lange das Material noch dort bleiben kann, ist zurzeit nicht bekannt.

Es wird davon ausgegangen, dass grosse Naturereignisse zunehmen und deshalb das Hochwasserschutzmaterial für die nötigen Schutzmassnahmen im Konzept bleiben sollten, auch wenn Lyss mit dem Hochwasserschutzstollen eine grosse Gefahrenquelle beheben konnte. Damit falls dennoch erforderlich in nützlicher Zeit die nötigen Sperren erstellen werden können, muss das Material für einen schnellen Verlad und Transport bereit stehen.

Daher ist das Hochwasserschutzmaterial im Feuerwehrmagazin mit dem dazu nötigen Lagersystem einzulagern.

Anschaffung Lagersystem (Palettenregal / Rollcontainer sowieso) Fr. 10'000.00

### **Transportfahrzeug für Rollcontainer und Hochwasserschutzmaterial**

Damit eine rasche Intervention möglich ist und die Rollcontainer sowie das Hochwasserschutzmaterial flexibel eingesetzt werden kann, müssen Fahrzeuge die folgenden Anforderungen erfüllen:

1. Es müssen genügend Logistikfahrzeuge zur Verfügung stehen.
2. Verlad und Platzierung vor Ort ohne grossen Zeitaufwand ausführbar.
3. Die Fahrzeuge sollen für verschiedene Anwendungszwecke einsetzbar sein.
4. Intervention in Lyss und Worben zugleich möglich.
5. Einfache Handhabung.
6. Möglichst geringer Personalaufwand.

Anschaffung Logistikfahrzeug Kostenschätzung auf Offerte) Fr. 100'000.00

Anschaffung Hebefahrzeug (Kostenschätzung auf Offerte) Fr. 90'000.00

### **Zusammenstellung Rahmenkredit**

Anschaffung/Ersatz TLF bis 2020 Fr. 650'000.00

Lagersystem für Hochwasserschutzmaterial im Feuerwehrmagazin Fr. 10'000.00

Anschaffung Logistikfahrzeug Fr. 100'000.00

Anschaffung Hebefahrzeug Fr. 90'000.00

---

**Total Rahmenkredit** **Fr. 850'000.00**



Damit das oben beschriebene Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzept „Biber“ umgesetzt werden kann, ist ein Rahmenkredit von Fr. 850'000.00 erforderlich. Der GR ist dabei zu ermächtigen, die einzelnen Etappen daraus auszulösen, bzw. diese Kompetenz weiterzudelegieren.

Mitbericht Abteilung Finanzen

Im Investitionsprogramm sind im Planjahr 2019 Fr. 560'000.00 und im Planjahr 2020 Fr. 290'000.00, somit insgesamt Fr. 850'000.00, eingestellt. Dieser Betrag basiert gemäss vorliegendem Antrag auf Erfahrungswerten. Da es sich beim vorliegenden Kreditgeschäft um die Spezialfinanzierung Feuerwehr handelt, werden nicht nur die Folgekosten berechnet, sondern das Finanzhaushaltsgleichgewicht dieser Spezialfinanzierung.

Die Investitionsfolgekosten für das **TLF** sehen wie folgt aus:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Bruttoinvestition</b>	<b>430'000</b>	<b>220'000</b>				
Buchwert vor Abschreibung	430'000	628'500				
Abschreibung (linear, 20 Jahre Nutzungsdauer = 5%)	21'500	31'425	31'425	31'425	31'425	31'425
Restbetrag Buchwert	408'500	597'075	565'650	534'225	502'800	471'375
<b>Jährliche Kapitalkosten</b>						
Abschreibung	21'500	31'425	31'425	31'425	31'425	31'425
Verzinsung 2.5%	10'750	15'712	14'927	14'141	13'356	12'570
<b>Folgekosten pro Jahr TLF</b>	<b>32'250</b>	<b>47'137</b>	<b>46'352</b>	<b>45'566</b>	<b>44'781</b>	<b>43'995</b>

Die Investitionsfolgekosten für das **Logistikfahrzeug, Hebefahrzeug** und das **Materiallagersystem** sehen wie folgt aus:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Bruttoinvestition</b>	<b>130'000</b>	<b>70'000</b>				
Buchwert vor Abschreibung	130'000	178'500				
Abschreibung (linear, 10 Jahre Nutzungsdauer = 10%)	13'000	18'700	18'700	18'700	18'700	18'700
Restbetrag Buchwert	117'000	168'300	149'600	130'900	112'200	93'500
<b>Jährliche Kapitalkosten</b>						
Abschreibung	13'000	18'700	18'700	18'700	18'700	18'700
Verzinsung 2.5%	3'250	4'675	4'207	3'740	3'272	2'805
<b>Folgekosten pro Jahr M-System</b>	<b>16'250</b>	<b>23'375</b>	<b>22'907</b>	<b>22'440</b>	<b>21'972</b>	<b>21'505</b>

Total Investitionsfolgekosten über den gesamten Rahmenkredit:

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Jährliche Kapitalkosten</b>						
TLF	32'250	47'137	46'352	45'566	44'781	43'995
Materiallagersystem	16'250	23'375	22'907	22'440	21'972	21'505
<b>Folgekosten pro Jahr Total</b>	<b>48'500</b>	<b>70'512</b>	<b>69'259</b>	<b>68'006</b>	<b>66'753</b>	<b>65'500</b>

Die Abschreibungen über die Ersatzbeschaffung des TLF's, das Logistikfahrzeug, Hebefahrzeug und das Materiallagersystem wurden gemäss kantonalen Vorgaben nach HRM2 berechnet: Linear, mit einer Nutzungsdauer von 20 (TLF) resp. 10 Jahren (Logistikfahrzeug, Hebefahrzeug und Lagersystem) berechnet.



Der aktuelle Finanzplan 2018 – 2023 der Spezialfinanzierung Feuerwehr sieht wie folgt aus:

Beträge in CHF 1'000

Planungsperiode	Allgemeiner Haushalt	2018	2019	2020	2021	2022	2023
<b>1</b>	<b>Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)</b>						
1.a	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-937	-947	-950	-965	-970	-975
1.b	Ergebnis aus Finanzierung	1'030	1'031	1'036	1'040	1'041	1'045
	operatives Ergebnis	93	84	86	75	71	70
1.c	ausserordentliches Ergebnis	1	1	1	2	2	2
<b>1.d</b>	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>94</b>	<b>85</b>	<b>87</b>	<b>77</b>	<b>73</b>	<b>72</b>
<b>2.</b>	<b>Investitionen</b>						
2.a	Nettoinvestitionen Feuerwehr	0	560	290	0	0	0
<b>3.</b>	<b>Folgekosten neue Investitionen/Anlagen</b>						
3.a	Total Investitionsfolgekosten	0	-49	-71	-69	-68	-67
3.b	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung aus 1.d	94	85	87	77	73	72
<b>3.c</b>	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>94</b>	<b>36</b>	<b>16</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
<b>4.</b>	<b>Entwicklung Eigenkapital</b>						
4.a	Reserve SF Feuerwehr	762	798	814	822	827	832

Der aktuelle Finanzplan ist mit den neuesten Zahlen der bevorstehenden Kreditausführung und den aktuellen Rahmenbedingungen aus der Erfolgsrechnung nachgeführt.

Trotz der bevorstehenden Investitionstätigkeit und der damit verbundenen Folgekosten vermag die Spezialfinanzierung Feuerwehr positive Jahresergebnisse zu erwirtschaften. Das Finanzhaushaltsgleichgewicht der Spezialfinanzierung ist nicht gefährdet. Mit einer geplanten Reserve von Fr. 832'000.00 im Planjahr 2023 verfügt die Spezialfinanzierung über einen gesunden Handlungsspielraum. Eine Anpassung der Feuerwehrdienstersatzabgabe aufgrund der bevorstehenden Investitionstätigkeit ist nicht angezeigt.



Eintreten

Eintreten ist unbestritten.

Erwägungen

**Michel Jürg, Gemeinderat, SVP:** Das Kommando der Feuerwehr Lyss hat das vorliegende Geschäft vorbereitet. Der Redner ist froh über die Führung, welche gute Arbeit leistet und sehr haushälterisch mit den Mitteln umgeht. Im Geschäft ist zu sehen, dass gewisses Material organisiert werden muss, um es überhaupt zielgerichtet einsetzen zu können. Es wird auch transparent aufgezeigt, was genau ansteht und wo eine Neubeschaffung nötig oder dringend nötig ist. In den Medien kann vieles über Elektrofahrzeuge gelesen werden. Ein Fahrzeug wurde bisher noch nicht ausgewählt, es geht hier einzig um den Rahmenkredit. Selbstverständlich wird jede Variante geprüft, auch eine mit Elektrofahrzeug. Gemäss Information ist es jedoch so, dass zurzeit kein Elektrofahrzeug vorhanden ist, welches den Anforderungen entsprechen würde. Dies wird jedoch ständig überprüft. Der Redner möchte in der Sicherheit kein Risiko eingehen, nur damit ein Elektrofahrzeug angeschafft werden kann. Die Fachpersonen müssen entscheiden, ob ein solches brauchbar ist oder nicht. Der Redner ist dem GGR dankbar, wenn die Feuerwehr, welche gut organisiert und Tag und Nacht einsatzbereit ist, das nötige «Werkzeug» bekommt.

**Kurz Thomas, SVP:** Die Feuerwehr Lyss-Worben ist eine „Stützpunkt Feuerwehr“. Dies bedeutet, dass die Feuerwehr auch für Ereignisse ausserhalb von Lyss zuständig ist. Daher ist die Feuerwehr Lyss mit sehr guten und umfangreichen Materialien ausgerüstet. Es sind Frauen und Männer, welche freiwillig, Tag und Nacht für die Gesellschaft ausrücken, um Ereignisse zu beheben und zu bekämpfen. Sie verwenden viel Freizeit für Übungen und Einsätze. Diese Personen benötigen auch das beste Material. Aus diesem Grund wird die Fraktion SVP dem Kredit zustimmen. Der Redner bedankt sich bei den Angehörigen der Wehrdienste Lyss-Worben für die Einsätze und Arbeit zum Wohlbefinden der Bevölkerung.

**Lötscher Thomas, FDP:** Das vorliegende Geschäft über einen Rahmenkredit von Fr. 850'000.00 zur Umsetzung für die Fahrzeug- und Materialbeschaffung basiert aus der Sicht der Fraktion FDP auf einem fundierten und gut erarbeiteten Konzept. Das Konzept «Biber» zeigt eine gute Übersicht, welche Anschaffungen anstehen und welches Material nicht mehr zu gebrauchen ist. Der Hauptteil des Kredits wird für die Ersatzanschaffung eines Tanklöschfahrzeuges sein. Es ist absolut nachvollziehbar, dass ein Fahrzeug mit Baujahr 1993 in den nächsten sieben Jahren erhöhte Reparaturen verursachen wird, und deshalb nach 27 Jahren im Jahr 2020 mit einem neuen Fahrzeug zu ersetzen ist. Positiv ist, dass die Spezialfinanzierung Feuerwehr, trotz der anstehenden Investitionen, in den Folgejahren positive Jahresergebnisse erwirtschaften wird. Die Fraktion FDP dankt der Verwaltung für die gute Erstellung des vorliegenden Geschäftes «Biber». Die Fraktion FDP wird dem Geschäft zustimmen.

**Marti Markus, BDP:** Im Namen der Fraktion BDP bedankt sich der Redner bei der Feuerwehr Lyss-Worben für die geleistete Arbeit, welche sehr geschätzt wird. Die Fraktion BDP wird dem Kredit zustimmen. Die «Beaver-Schläuche», welche nun umgelagert werden sollen, hat der Redner als Krisenchef im GR noch angeschafft. Damals ging man davon aus, dass diese nur kurz gebraucht werden. Deshalb ist der Redner überrascht, dass diese nun immer noch umgelagert und ab und zu auch noch vermietet werden.

**Gerber Jürgen, EVP:** Der Redner kann sich dem Vorredner Marti Markus, BDP anschliessen. Der Redner bedankt sich bei der Feuerwehr Lyss-Worben für die Dienstleistung und Bereitschaft. Der Fraktion EVP hat gefallen, wie der Antrag erarbeitet wurde. Die Unterlagen sind sehr übersichtlich und das Geschäft vernünftig und nicht übermässig. Die Fraktion EVP wird dem Kredit zustimmen.



**Beschluss** einstimmig

**Der GGR genehmigt für die Umsetzung des Fahrzeug- und Materialbeschaffungskonzepts „Biber“ einen Rahmenkredit von Fr. 850'000.00.**

**Mit der Umsetzung wird der GR beauftragt und wird ermächtigt, notwendige und zweckmässige Projektänderungen vorzunehmen, sofern sie den Gesamtcharakter des Projektes nicht verändern. Der GR kann diese Kompetenz an die zuständige Abteilung delegieren.**

Beilagen

Keine.